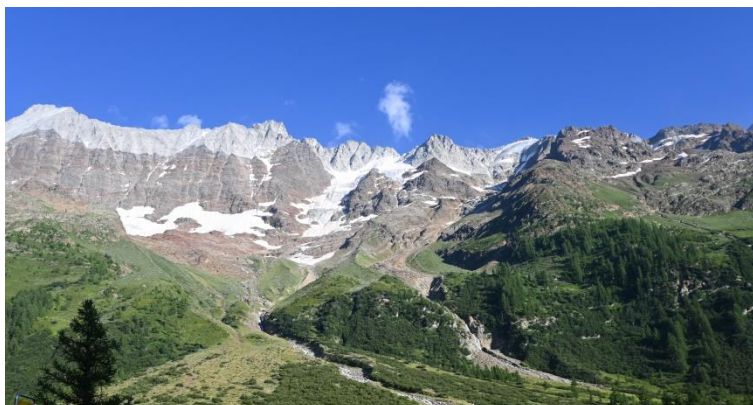


Wandern und Meditieren im Lötschental – die Heilkräfte der Natur und des Kosmos –

ein Seminar in 2 Teilen



Die grandiose Schweizer Bergwelt bietet eine gute Voraussetzung, um sich in die Zusammenhänge des Menschenwesens mit dem Kosmos zu vertiefen. Das Lötschental mit seiner weitgehend intakten Natur lädt dazu ein, sich einen meditativen Zugang zu den heilenden Kräften zu erschließen.

Teil 1: Wandern und meditieren 19. – 23. Juli 2025

Teil 2: Praktisches Potenzieren 23. – 25. Juli 2025

Teil 1: Wandern und meditieren

Es werden besondere Seelenkräfte wachgerufen, wenn man den Sternen so nahe ist. In den Steinen und Bächen, in den Pflanzen und Wolken können wir die kosmischen Einwirkungen beobachten, wie sie sich in der elementarischen Welt auf vielfältige Weise zeigen. Auch der Mensch selber ist aus den Sternenkräften entstanden. Als ein ichhaftes Wesen hat er sich im Laufe seiner Entwicklung immer mehr von ihnen entfernt. Letztendlich ist das die Ursache für die Möglichkeit, dass die verschiedenen Erkrankungen auf dem körperlichen oder seelischen Gebiet entstehen können. Wenn der Mensch sich aus seiner Freiheit heraus den kosmischen Einflüssen wieder zuwendet, dann können sie in ihrer urbildhaften Kraft mit ihm in Verbindung treten. Sein Ich bleibt dabei bestehen und gewinnt eine neue Stärke.

Wir wollen auf unseren Wanderungen die Schönheit der Bergwelt erkunden. Welche Heilpflanzen finden wir am Wegesrand? Außerdem wenden wir uns den Metallen Gold und Silber sowohl in ihrer elementaren als auch in ihrer potenzierten Form zu. Dabei verwenden wir die Potenzen der Isis-Rezepturen, die nach dem Stand der Planeten im Tierkreis hergestellt werden. Das Gold trägt die Sonnenkräfte auf die Erde und das Silber die Mondenkräfte. Beide haben ganz unterschiedliche Qualitäten und entfalten ihre Heilkräfte auf ganz verschiedene Weise.

Zugleich stellt sich die Frage nach dem eigenen Wesen. Wie kann mein Ich inmitten meiner Gefühlswelt aufleuchten? Wer sind dabei meine Führer und Helfer? Dabei ist auch die Verbindung zu dem eigenen Engel und dem Körperelementarwesen angesprochen. Die Meditationen werden gemeinsam durchgeführt und im Anschluss besprochen.



Es werden auch grundsätzliche Aspekte zu einer erweiterten Wahrnehmung behandelt. Welche innere Haltung ist förderlich, damit imaginative Bilder hinter der Sinneswelt auftauchen können?

Außerdem üben wir an einigen eurythmischen Gebärden und Formen aus der durch Verena Stael erweiterten Eurythmie („Etschewit - Eurythmie“).

Der Tagesablauf ist wetterabhängig und wird gemeinsam festgelegt. Es ist vorgesehen, dass wir am Vormittag wandern und am Nachmittag im Seminarraum im Bürgerhaus die Wahrnehmungsübungen durchführen. Das Mittagessen nehmen wir gemeinsam in einem schönen Restaurant in Blatten ein. Der Sonntagnachmittag steht zur freien Verfügung.

Die Wege sind gefahrlos, aber mit Steigungen verbunden, auch das Dorf Blatten ist an den Hang gebaut.



Beginn: Sa, 19. Juli um 17 Uhr

Ende: Mi, 23. Juli um 14 Uhr nach dem Mittagessen

Teilnahmegebühr: 550 € (incl. 4 Mittagessen), Studierende 450 €, Förderpreis 650 €. An den Kosten soll eine Teilnahme nicht scheitern, sprechen Sie uns einfach an.

Unterkunft: im Haus Städelfluh, CH-3918 Blatten, in Ein- bis Dreibettzimmern (begrenzte Anzahl), Bettwäsche und Handtücher sind mitzubringen.

Preis incl. Frühstück, Abendessen und Kurtaxe: 70 -110 € pro Nacht. Frühstück und Abendessen werden gemeinsam in der großen Küche in Eigenregie zubereitet, Lebensmittel stehen bereit.

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten: Im Bürgerhaus nach Absprache. Außerdem kann man selber eine Unterkunft im Ort oder einen Platz auf dem Campingplatz der Fafleralp buchen.



Teil 2: Praktisches Potenzieren

Die theoretischen Grundlagen des Potenzierens nach dem Isis-Verfahren werden behandelt und das praktische Potenzieren geübt. Jeder stellt eine Potenzierung einer Heilpflanze her. Die Konstellation am 23./24. Juli ist ideal für das Potenzieren von Blüten, weil Sonne und Mond in den Zwillingen stehen und damit starke Lichtkräfte auf die Erde schicken. Die hergestellten Potenzen und ihre Wirkungen auf den Menschen nehmen wir gemeinsam wahr. Die Mörser zum Potenzieren werden selber mitgebracht.

Beginn: Mi, 23. Juli um 17 Uhr

Ende: Fr, 25. Juli um 14 Uhr nach dem Mittagessen

Ort: Seminarraum im Haus Städelfluh in CH-3918 Blatten

Teilnahmegebühr: 300 € (incl. 2 Mittagessen), Förderpreis: 400 €, Studierende: 200 €
Auch hier kommen Sie bitte ggf. wegen einer Ermäßigung auf uns zu.

Übernachtung: im Haus Städelfluh, siehe oben

Anmeldung für Teil 1 und 2 bis 17. Juni. Mit Zahlungseingang ist der Platz für Sie reserviert. Bei der Buchung beider Teile gibt es 50 € Ermäßigung. Begrenzte Teilnehmerzahl (10 Personen). Voraussetzung für die Teilnahme am Teil 2 ist der Besuch von Teil 1 oder eines vergleichbaren Kurses.

Konto: Astrid Engelbrecht, IBAN: DE15 2069 0500 0001 0794 00, BIC: GENODEF1S11

Kursleitung: Dr. Astrid Engelbrecht



Isis-Verein für ganzheitliches Heilwesen e.V. Hamburg,
www.isis-verein.de, Tel. +49 40 645 04 897, isis.verein@gmail.com